



Juli 2021 | V.01

Zugelassene COVID-Impfstoffe in Europa

Daten und Fakten auf einen Blick

STIKO 05/21

Impfung hat hohe Schutzwirkung (mind. 80%) gegen schweres COVID-19, unabhängig vom Impfstoff. Die derzeitige Datenlage zeigt, dass Impfung zu deutlicher Reduktion der SARS-CoV-2-Infektionen führt (AstraZeneca bereits nach der 1. Dosis ~ 65%; BioNTech nach der 2. Dosis sogar ~ 90%). Weitere Daten belegen signifikante Reduktion und eine weniger lang anhaltende Viruslast bei Menschen, die trotz Impfung PCR-positiv werden (Ct Shift und verkürztes Shedding).

Impressum

Idee, Konzept & Redaktion: Nathalie Blanck
Art Direction & Design: Robert Neuhauser
V.i.S.d.P.: Nathalie Blanck Version: Juli 2021 | V.01

Disclaimer

Alle Rechte vorbehalten. Die Erstellung des Inhalts dieses pocketposters wurde hinsichtlich Aktualität und Richtigkeit der Angaben von der Autorin mit größtmöglicher Sorgfalt vorgenommen. Für die Vollständigkeit und Korrektheit der Inhalte dieses pocketposters kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Jede Diagnostik, Therapie, Dosierung oder Applikation erfolgen auf eigene Verantwortung des Benutzers. Bitte lesen Sie vor Verwendung die Fachinformationen zu den jeweiligen Arzneimitteln.



Comirnaty¹ BioNTech/Pfizer

COVID-19 mRNA vaccine (nucleoside-modified)

Zulassung wann

21.12.2020 als EMEA/H/C/005735

Impfstoffart

mRNA-Impfstoff; einzelsträngige 5'-gekapselte Messenger-RNA, hergestellt unter Verwendung einer zellfreien In-vitro-Transkription aus entsprechenden DNA-Matrizen, die das virale Spike(S)-Protein von SARS-CoV-2 kodieren

Impfhäufigkeit und Impfabstand

2 Dosen á 0.3 ml i.m. im Abstand von 3(-6) Wochen

Auffrischimpfung empfohlen?

Noch keine Daten vorhanden

Alter

Zugelassen ab 12 Jahren

Wirksamkeit und Anwendung

- 95%ige Wirksamkeit
- Impfschutz ab Tag 7⁶ nach 2. Impfung
- Impfstoff auftauen, danach verdünnen, nicht schütteln, verwenden
- Geringes Verwendungsintervall (< 6 Stunden nach Verdünnung)
- Impfstoff als heterologer Impfpartner bei Patienten < 60 Jahren nach Erstimpfung mit AstraZeneca empfohlen⁵

Wirksam gegen Mutanten bzw. Variants of concern (VOC)^{7,8}

- Geringer bis mäßiger Wirksamkeitsverlust gegen **Beta (B.1.351)**, **Gamma (P.1)** und **Delta (B.1.617.2)**⁴
- Weitere VOI (variants of interest) unter Beobachtung

Besonderheiten

- Vermehrtes Auftreten von Myo-/Perikarditiden bei jungen Männern wird untersucht

Vollständige Quellenangabe unter: <https://blanckandco.com/impfstoffe-quellen/>
Feedback sehr gerne an: feedback_impfstoffe@blanckandco.com



Moderna COVID-19 Vaccine¹ Moderna

Zulassung wann

6.1.2021 als EMEA/H/C/005791

Impfstoffart

mRNA-Impfstoff; einzelsträngige 5'-gekapselte Boten-RNA (messenger RNA, mRNA), die mit Hilfe einer zellfreien In-vitro-Transkription aus den entsprechenden DNA-Vorlagen hergestellt wird, den Code für das virale Spike(S)-Protein von SARS-CoV-2 kodiert und in Lipid-Nanopartikel eingebettet ist

Impfhäufigkeit und Impfabstand

2 Dosen 0.5 ml i.m. im Abstand von 4(-6) Wochen

Auffrischimpfung empfohlen?

Boosterimpfung nach 6-8 Monaten empf., diese auch gegen Beta und Gamma wirksam²

Alter

Zugelassen ab 18 Jahren

Wirksamkeit und Anwendung

- 94.1%ige Wirksamkeit
- Impfschutz ab Tag 14 nach 2. Impfung
- Auftauen, danach 1 Monat verwendbar bei Kühlschranktemperatur, 12 Stunden bei Raumtemperatur, 6 Stunden nach der Erstpunktion der Ampulle, nicht schütteln
- Impfstoff als heterologer Impfpartner bei Patienten < 60 Jahren nach Erstimpfung mit AstraZeneca empfohlen⁵

Wirksam gegen Mutanten bzw. Variants of concern (VOC)^{3,4}

- Vermutlich geringer bis mäßiger Wirksamkeitsverlust gegen **Beta (B.1.351)**, **Gamma (P.1)** und **Delta (B.1.617.2)**⁴
- Weitere VOI (variants of interest) unter Beobachtung

Besonderheiten

- Vermehrtes Auftreten von Myo-/Perikarditiden bei jungen Männern wird untersucht



Vaxzevria¹ AstraZeneca

vorher COVID-19 Vaccine AstraZeneca

Zulassung wann

18.02.2021

Impfstoffart

Vektorbasiert, monovalenter Impfstoff, bestehend aus einem einzelnen rekombinanten, replikationsdefizienten Schimpansen-Adenovirus-(ChAdOx1)-Vektor, der das S-Glykoprotein von SARS-CoV-2 kodiert

Impfhäufigkeit und Impfabstand

2 Dosen á 0.5 ml i.m. im Abstand von 4-12 Wochen für Effektivität von 60-80%

Auffrischimpfung empfohlen?

Noch keine Daten vorhanden

Alter

Zugelassen ab 18 Jahren

Wirksamkeit und Anwendung

- 59.5-80%ige Wirksamkeit (je nach Quelle)
- Impfschutz ab Tag 15 nach 2. Impfung
- Auftauen, danach 1 Monat verwendbar bei Kühlschranktemperatur, 1 Tag bei Raumtemperatur, 12 Stunden nach der Erstpunktion der Ampulle, nicht schütteln

Wirksam gegen Mutanten bzw. Variants of concern (VOC)^{3,4}

- Geringer bis mäßiger Wirksamkeitsverlust gegen **Beta (B.1.351)**, **Gamma (P.1)** und **Delta (B.1.617.2)**⁴
- Weitere VOI (variants of interest) unter Beobachtung

Besonderheiten

- Häufung von Sinusvenenthrombosen (Warnsymptom Kopfschmerzen > 3 Tage nach der Impfung)³
- Für < 60 Jahre inzwischen 1 Dosis AstraZeneca, danach heterolog 1 Dosis BioNTech empfohlen im Abstand von 12 Wochen³. 1 Dosis bei Genesenen



Janssen COVID-19 Vaccine¹ US Johnson & Johnson

Zulassung wann

11.3.2021

Impfstoffart

Vektorbasiert; Adenovirus Typ 26, der das SARS-CoV-2 Spike-Glykoprotein (Ad26.COV2-S) kodiert

Impfhäufigkeit und Impfabstand

1 Dosis 0.5 ml i.m.

Auffrischimpfung empfohlen?

Noch keine Daten vorhanden

Alter

Zugelassen ab 18 Jahren

Wirksamkeit und Anwendung

- 65%ige Wirksamkeit in allen Altersgruppen
- 75% gegen schwere Verläufe,
- 80% gegen assoziierte KH-Einweisung
- 74% gegen asymptomatischen Verlauf³
- Auftauen, bis 3 Monate im Kühlschrank haltbar, nicht schütteln²

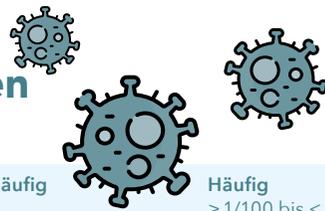
Wirksam gegen Mutanten bzw. Variants of concern (VOC)^{3,4}

Vorhanden, vermutlich gleiches Wirksamkeitsprofil wie AstraZeneca

Unterstützen Sie uns per PayPal an:
donation@impfstoffe.blanckandco.de
oder bestellen Sie unser Z-CARD Poster mit noch mehr Informationen unter:
bestellen@impfstoffe.blanckandco.com

Impfstoffe – Nebenwirkungen

laut Fachinformation | Stand Juli 2021



AZ AstraZeneca BT BioNTech MO Moderna JS Janssen

Nebenwirkung	Sehr häufig ≥ 1/10	Häufig ≥ 1/100 bis < 1/10	Gelegentlich ≥ 1/1.000 bis < 1/100	Selten ≥ 1/10.000 bis < 1/1.000	Sehr selten < 1/10.000	Nicht bekannt ¹⁶
Anaphylaxie						AZ BT JS ¹ MO
Arthralgie; Myalgie	AZ BT MO	JS				
Asthenie			JS			
Ausschlag		MO	AZ JS			
Ausschlag an der Injektionsstelle		MO				
Bluterguss an der Injektionsstelle	AZ ²					
Diarrhö	BT ³	AZ				
Druckempfindlichkeit an der Injektionsstelle	AZ					
Erbrechen	MO	AZ BT ³				
Ermüdung	AZ MO					
Fazialisparese, akute periphere				BT ⁴ MO ⁵		
Fieber, Fiebrigkeit	AZ BT ⁶ MO	AZ ⁷ JS				
Gesichtsschwellung				MO ⁸		
Husten		JS				
Hyperhidrosis			AZ JS			
Immunkomplexerkrankung (ITP) ¹⁸						MO
Juckreiz an der Injektionsstelle	AZ	MO	BT			
Kopfschmerzen	AZ BT MO					
Lymphadenopathie	MO ⁹		AZ BT			
Müdigkeit	BT JS					
Muskelschwäche			JS			
Myalgie	AZ BT JS MO					
Myokarditis/Perikarditis ^{16,17}					BT MO	
Niesen; Schmerzen im Oropharynx			JS			
Pruritus			AZ			
Pruritus an der Injektionsstelle	AZ	MO	BT			
Rötung/Erythem an der Injektionsstelle		AZ BT JS MO				
Rückenschmerzen			JS			
Schlaflosigkeit			BT			
Schmerz an der Injektionsstelle	AZ BT JS MO					
Schmerzen in den Extremitäten			BT ¹⁰ JS			
Schüttelfrost	AZ BT MO	JS				
Schwellung an der Injektionsstelle	BT MO	AZ JS				
Schwindel; Somnolenz			AZ			
Thrombose zusammen mit Thrombozytopenie					AZ ¹¹ JS ¹²	
Thrombozytopenie		AZ				
Übelkeit	AZ JS MO	BT				
Überempfindlichkeit						AZ MO
Überempfindlichkeitsreaktionen ¹⁵			BT ¹³ JS ¹⁴			
Unwohlsein	AZ		BT JS			
Urtikaria			MO	JS		
Verminderter Appetit			AZ			
Wärme an der Injektionsstelle	AZ					